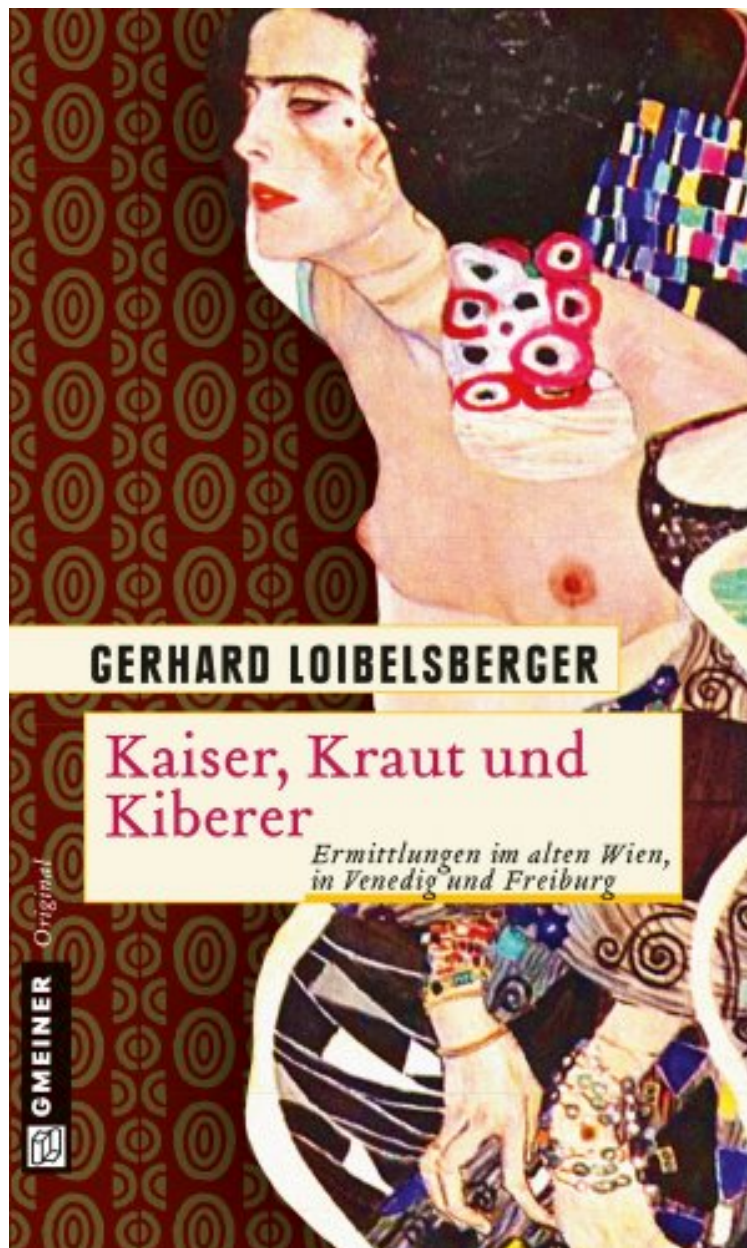


[Mobile library] Kaiser, Kraut und Kiberer: Ermittlungen im alten Wien, in Venedig und Freiburg
(Historische Romane im GMEINER-Verlag)

Kaiser, Kraut und Kiberer: Ermittlungen im alten Wien, in Venedig und Freiburg (Historische Romane im GMEINER-Verlag)

Von Gerhard Loibelsberger
ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #123575 in eBooksVerffentlicht am: 2014-08-06Erscheinungsdatum:
2014-08-06File Name: B00LP9CRRE | File size: 61.Mb

Von Gerhard Loibelsberger : Kaiser, Kraut und Kiberer: Ermittlungen im alten Wien, in Venedig und
Freiburg (Historische Romane im GMEINER-Verlag)

before purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised Kaiser, Kraut und Kiberer: Ermittlungen im alten Wien, in Venedig und Freiburg (Historische Romane im GMEINER-Verlag):

Kundenrezensionen
Hilfreichste Kundenrezensionen
0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Genial
Von TimiFr Fans ein Mu!
Mehrfacher Genu in Kurzform!
Kann man nur empfehlen - zum Verschenken oder einfach nur zum Selberlesen!
0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Nechyba und seine Leidenschaft fr's Essen
Von sommerleseLoibelsbergers Erzhlungen um den Wiener Inspektor Nechyba sind zeitlich angesiedelt zwischen 1902 und 1918. Diese Zeit ist geprgt von Monarchie und Obrigkeitsdenken, von den kleinen Freuden der einfachen Menschen, aber auch von Armut und vom Verzicht der Nachkriegszeit. Diese trieb viele zu kriminellen Handlungen, auch wenn es sich dabei nur um die Beschaffung von Kaffee und Milch handelte.
Die Erzhlweise ist sehr unterhaltsam und gespickt mit Wiener Begriffen, die in einem Glossar am Ende des Buches erklrt werden. Dadurch bekommen die Kurzgeschichten einen regionalen Anstrich, man reist mit Nechyba durch seine Welt und lernt ihn und seine Frau nher kennen.
Die Kriminalffle sind eher einfacher Art, sie lsen sich hufig durch wenig Aufwand und fast von allein durch Nechybas Anwesenheit. Doch das macht den besonderen Reiz aus. Dieser dem Essen und Trinken so zusprechende Mann kann auch wtend werden, wenn er seine Essenszeiten nicht einhalten kann und Hunger hat. So ist sein "Gabelfrhstck" mit einem Bier am Morgen whrend der Dienstzeit Pflicht. Bekommt er es wegen Ausbung seiener Dienstpflicht nicht, so hat er Kriminellen gegenber doch recht rde Verhrmethoden, bzw. lsst seine Mitarbeiter die Kriminellen "bearbeiten". Ich habe mich ber diesen schrulligen Inspektor sehr amsiert. Seine Reise ins nahe Freiburg erscheint uns heute wie ein kleiner Ausflug, zu Zeiten der Kutschen und Eisenbahnen war das eine weite Auslandsreise. Auch seine Hochzeitsreise ins ferne Venedig war so ein Ereignis. Hier wurde ich mitgenommen ins italienische Essvergngen und die Reisefreude von Nechyba und seiner Frau waren richtig toll zu lesen.
Diese Kurzgeschichten sind nicht gerade etwas fr Spannungsuchende! Sie zeigen eher den Wiener Schmh um die Jahrhundertwende, als die Zeit in Wiener Kaffeeusern noch langsam lief. Man taucht ein in diese Welt und betrachtet die Menschen mit den Augen von damals. Eine gelungene Zeitreise!
1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Kstliche Ermittlungen
Von Jarmila Kessler== Buchbeschreibung: ==In 13 Kurzgeschichten ermittelt Inspector Joseph Maria Nechyba diesmal nicht nur im alten Wien, sondern auch in Venedig, in Freiburg im Breisgau sowie in Rschitz im Weinviertel. Zustzlich erhalten Nechyba-Fans interessante Einblicke in sein Privatleben. Natrlich wird auch wieder gekocht und gespeist. Und: Es kommt zur finalen Begegnung mit dem Naschmarkt-Mrder Aloysius von Schnthal-Schrattenbach.== Leseindrcke: ==Der Autor Gerhard Loibelsberger versammelt in diesem Roman 13 handliche Kurzffle, in denen Inspektor Joseph Maria Nechyba ermittelt. Allerdings nicht nur im alten Wien, sondern dieses Mal fhren ihn seine Ermittlungen und Reisen auch nach Venedig, Freiburg und andere Stdte. Zudem erhalten wir Leser auch private Einblicke in des Ermittlers kulinarische Gepflogenheiten. Da auch der Autor selbst eine Affinitt zu Wiener Schmankerl besitzt (siehe Autorenbiografie im Quellennachweis), war ich sehr neugierig auf dieses Werk. Meistens bin ich nicht auf 2 Beinen unterwegs. Das heit nicht, dass ich auf allen Vieren durch Wien spaziere, sondern dass ich fast immer mit meinem Hund unterwegs bin. 6-beinig streifen wir auch gerne ber den Naschmarkt um einzukaufen. Gemse, Fleisch, Gewrze, die ich dann in meiner Kche zu allerlei - meist wienerischen - Kstlichkeiten verarbeite. Apropos wienerische Kstlichkeiten: Ein Hobby von mir ist die Kochbuch-Archologie. Das ist das Ausgraben uralter Wiener Kochrezepte, die ich in die Jetztzeit transponiere und nachkoche. Das mache ich brigens nicht nur fr meine Lieben daheim, sondern auch als Autor - im Mrz 2010 erschien das mit dem Wiener Meisterpatissier Herwig Gasser gemeinsam verfasste Kochbuch "Wiener Nachspeisen". Es enthlt faszinierende, zum Teil aus der Barockzeit stammende Nachspeisenrezepte.

Kurzbeschreibung
In 13 Kurzgeschichten ermittelt Inspector Joseph Maria Nechyba diesmal nicht nur im alten Wien, sondern auch in Venedig, in Freiburg im Breisgau sowie in Rschitz im Weinviertel. Zustzlich erhalten Nechyba-Fans interessante Einblicke in sein Privatleben. Natrlich wird auch wieder gekocht und gespeist. Und: Es kommt zur finalen Begegnung mit dem Naschmarkt-Mrder Aloysius von Schnthal-Schrattenbach.
Kurzbeschreibung
In 13 Kurzgeschichten ermittelt Inspector Joseph Maria Nechyba diesmal nicht nur im alten Wien, sondern auch in Venedig, in Freiburg im Breisgau sowie in Rschitz im Weinviertel. Zustzlich erhalten Nechyba-Fans interessante Einblicke in sein Privatleben. Natrlich wird auch wieder gekocht und gespeist. Und: Es kommt zur finalen Begegnung mit dem Naschmarkt-Mrder Aloysius von Schnthal-Schrattenbach.
ber den Autor und weitere Mitwirkende
Gerhard Loibelsberger wurde 1957 in Wien geboren. 2009 startete Gerhard Loibelsberger mit den Naschmarkt-Morden eine Serie von historischen Kriminalromanen rund um den schwergewichtigen Inspector Joseph Maria Nechyba. Den Naschmarkt-Morden folgten 2010 der Reigen des Todes sowie 2011 Mord und Brand. 2012 erschienen der Wienfhrer Nechybas Wien - 33 Lieblingsspaziergnge und 11 Genusstipps sowie Loibelsbergers erster Venedig-Krimi Quadriga. 2013 wurden das vom Autor gesprochene Hrbuch Die Naschmarkt-Morde sowie der 4. Band der Nechyba-Serie Todeswalzer verffentlicht. Das Hrbuch Todeswalzer folgte im Februar 2014. Bei der im Sommer 2014 erschienen

Anthologie Wiener Seele fungierte er als Herausgeber. Live kann man Gerhard Loibelsberger bei einer seiner zahlreichen Lesungen sowie bei Auftritten mit dem Jazz- Improvisationsprojekt Club Dada und seiner Undergroundband Der dritte Mann erleben.www.loibelsberger.at